
FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

Verein zur Förderung eines **BIO**logischen Zentrums AACHen für Ökologie und Umweltkommunikation



Freundeskreis Botanischer Garten, Gut Melaten, 52056 Aachen

SEPA-Bankverbindung des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen
IBAN DE84 3905 0000 0005 0526 75 BIC AACSD33
Kontakt: mobil: 0171-2709258
Rundbrief Nr. 2/2019

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Firma»
«Strasse»
«Land» «PLZ» «Ort»

Aachen, 5. Juni 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**logischen Zentrums AACHen,

der Sommer rückt näher und – wenn Alles nach Plan läuft – starten nach den Ferien die Arbeiten zur Renaturierung des Dorbachs. Das wird einige Veränderungen mit sich bringen, denn das neue Bett des Dorbachs wird dann hinter dem Bauerngarten und auf der anderen Seite des Arboretums entlangführen. Im zeitlichen Zusammenhang mit diesen Arbeiten müssen wir es schaffen, im hinteren linken Flachbeet neben dem Tomatenhaus die Zisterne einzubauen, weil das jetzt noch vergleichsweise einfach möglich ist. Später wäre das nur unter großem Aufwand zu leisten, der aber wahrscheinlich unsere finanziellen Möglichkeiten übersteigen würde. Dank ihrer Unterstützung sind wir zuversichtlich, dass wir es schaffen, diese sinnvolle Maßnahme für den Bauern- und Karlsruhgarten in diesem Sommer umzusetzen.

Veranstaltungstermine

Am Sonntag, dem **16. Juni 2019**, am „Tag der Offenen Gartentür“, lädt der Freundeskreis Botanischer Garten von **14 – 18 Uhr** herzlich zum

Sommerfest im und um den Karlsruhgarten an Gut Melaten

Schneebergweg 30, (hinter dem Uniklinikum) ein.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste bieten wir herzhaft-kulinarische Köstlichkeiten, Grillwürste, Apfelsaft von unseren Äpfeln aus dem Rabental, Wein, Sekt und Traubensaft vom Öko-Weingut, natürlich auch Kaffee, Kuchen, Karls Kaisertee und kühle Getränke an. Gut gestärkt geht es dann auf einen Rundgang über das Gelände im Rabental in Melaten, wo man Wissenswertes zu Karlsruhgarten, Bauerngarten, Obstwiese und Arboretum erfahren kann. Im Bauerngarten mit seiner Blumenpracht und den vielfältigen Gemüsesorten geben die ehrenamtlichen Gärtner/innen Tipps zum ökologischen Anbau. Die Imker zeigen ihr Handwerk bei Bienenführungen im Arboretum.

Marmeladen, Liköre, Elixiere und Öle mit Zutaten aus Kaiser Karls Garten sowie selbstgezogene Blütenstauden werden angeboten. Für Spiel und Spaß ist auch gesorgt.

Im Rahmen des Sommerfestes laden wir auch auf Initiative von Brigitte Erm und Hubert Schramm zu einer Mitmach-Aktion für Kinder zum Thema "Pflanzen auf der Streuobstwiese" ein! Diese Mitmach-Aktion wird durchgeführt von Hubert Schramm. Als fachkundige Referentin steht ihm Birgit Feßer hilfreich zur Seite. Beide sind Streuobstwiesenpädagogen.

Das Angebot beginnt um 15:00 Uhr und dauert etwa 1,5 Stunden. Am besten ist es für Kinder von 7 bis 13 Jahre geeignet. Angedacht ist, insgesamt eine Gruppe von 5 bis maximal 16 Kinder zusammenzubringen.

Zur Aktion geben beide folgende weitere Informationen:

Wir werden uns gemeinsam die Obstbäume anschauen und unter die Lupe nehmen, welche Pflanzen ringsherum blühen und wachsen. Natürlich werden dabei auch Spaß und Bewegung nicht zu kurz kommen. Alle Details werden vorher nicht verraten, lasst Euch überraschen! Anschließend wollen wir aus den essbaren Pflanzen eine kleine Mahlzeit zubereiten und es uns bei hoffentlich gutem Wetter schmecken lassen. Dafür sollen die Kinder Besteck, Teller und einen Becher von zu Hause mitbringen. Für einen warmen oder kalten Apfelsaft werden wir sorgen.

Wir werden die Aktion bei jedem Wetter durchführen, also bitte entsprechend ausrüsten!

Wir freuen uns über rege Teilnahme und bitten möglichst um Zusagen bis zum **08. Juni**. Bitte gebt bei Eurer Anmeldung das Alter des Kindes an und ob das Kind einen Baum auf „Gut Melaten“ oder auf einer anderen Fläche hat. Vielen Dank!

Sollten sich mehr als 16 Kinder anmelden, würden wir nur die ersten 20 nehmen oder wir müssten noch weitere erwachsene Betreuer aus den Familien dazugewinnen. Ggf. können auch Freunde aus der gleichen Altersgruppe mitgebracht werden.

Gern könnt ihr natürlich auch Eure Kinder anderer Altersgruppen mitbringen. Sie müssten sich dann unabhängig von der Aktion beschäftigen, was auf den Flächen am Gut Melaten aber sicher kein Problem sein sollte. Auf dem Sommerfest des Botanischen Gartens gibt es verschiedenen Angebote und für Essen und Trinken wird ebenfalls gesorgt.

Von der Aktion sollen auch Fotos gemacht werden. Wenn ihr Einwände dagegen habt, bitte melden. Ansonsten wird davon ausgegangen, dass ihr einverstanden seid. Die Fotos werden ausschließlich für den Freundeskreis Botanischer Garten genutzt. Möglicherweise auf der Internetseite für Veröffentlichungen, Pressemitteilungen und ähnliches. Ansonsten ist eine Weitergabe an Dritte ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wie seit vielen Jahren werden wir zusammen mit der Kirchengemeinde St. Foillan die Tradition fortsetzen und am **Fest Mariä Himmelfahrt, dem 15.08.2018 um 18.00 Uhr** Kräuter aus Feld, Flur und Garten der Gottesmutter Maria weihen. Wir laden sie herzlich ein, an der

Kräuterweihe

teilzunehmen, die in der Kirche St. Foillan mit einer Andacht stattfindet.

Am **18. August 2019** laden wir sie ein zur

Sommerwanderung

Joachim Schmitz führt durch das Urfttal zwischen Urft und Nettersheim in der Sötenicher Kalkmulde. Diese Lokalität ist bekannt für seinen Reichtum von Schmetterlingen. Dies wollen wir uns auf der diesjährigen Sommerwanderung anschauen.

Die Weglänge beträgt knapp 6 km bei einer Höhendifferenz von ca. 100 m. Trotzdem ist eine Dauer von 2 Stunden angesetzt, da kleine Abstecher in Seitentäler eingeplant sind.

Am Ende besteht die Möglichkeit zur Einkehr in Nettersheim.

Treffpunkt ist um 12.20 Uhr der Bahnhof Urft (50.504849/6.5514461).

ÖPNV: Von Aachen Hbf mit dem RE9 Richtung Siegen ab 10.18 Uhr, in Köln Hbf umsteigen auf den RE22 Richtung Trier, Urft an 12.21 Uhr.

Am Sonntag, den **1. September 2019** führt eine

zoologische Wanderung (Krabbeltier-Exkursion) in den Freizeitpark Walheim



Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** der Parkplatz in Walheim am Freizeitgelände des Silbersees. Für 3-4 Stunden „jagt“, fängt und demonstriert Dr. Bernd Cüpper Insekten, insbesondere Spinnentiere. Seit kürzlich Studien den verheerenden Rückgang von Insekten dokumentiert haben, sind diese Tiere – und nicht nur die Bienen – verstärkt ins Blickfeld gerückt worden. Wenn einige auch manchmal lästig oder ekelig sind, so haben sie doch für das ökologische Gleichgewicht und die Nahrungsketten, von denen auch wir Menschen abhängen, eine zentrale Bedeutung. Grund genug und die passende Gelegenheit, die Krabbeltiere genauer kennen zu lernen. Die Exkursion eignet sich auch für Familien mit Kindern, die herzlich willkommen sind. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An dieser Stelle wollen wir schließlich noch einen Blick vorauswerfen auf den **29. September 2019**. An diesem Sonntag findet auf Gut Wegscheid das

11. Aachener Obstwiesenfest

statt. Der Freundeskreis hat sich bislang an allen Obstwiesenfesten beteiligt und wir werden das auch in diesem Jahr wieder tun. Erfreulicherweise unterstützen uns dabei unsere Partner, mit denen wir in Sachen Obstwiesenerhalt und –pflege eng zusammenarbeiten. Das sind das Sozialwerk Aachener Christen mit dem Projekt QuoVadis (Gartenpflege), die BiNE Aktiv aus Eschweiler (Obstversaftung) und das Umweltamt der Stadt Aachen (Landschaftspflege). Wir freuen uns auf den gemeinsamen Auftritt und bitte merken sie diesen Termin schon einmal vor.

Hier noch einmal die Termine im Überblick für den AK Umwelt, die Arbeiten im Karls- und Bauerngarten und die Führungen im Karlsgarten

TERMINE AK UMWELT IM JAHR 2019:

19.06. / 21.08. / 18.09. / 23.10. / 20.11.

Der AK trifft sich an diesen Tagen um 18.00 Uhr im Sammelbau Biologie/Chemie Trakt 42 C Raum 131.

TERMINE FÜR DIE ARBEITEN IM KARLS- UND BAUERNGARTEN IM JAHR 2019:

29.06. / 13.07. / 27.07. / 10.08. / 24.08. / 07.09. / 21.09. / 05.10. / 19.10.

Die Termine beginnen gegen 11.00 Uhr und enden je nach Arbeitsanfall und Wetter zwischen 13.30 und 14.00 Uhr.

TERMINE DER FÜHRUNGEN FÜR ALLE IM KARLSGARTEN FÜR DAS JAHR 2019:

06.07. / 17.08. / 14.09.

Als neue Mitglieder des Freundeskreises begrüßen wir herzlich:

Dr. Regina u. Hermann-Josef Mentgen, Aachen

Fam. Martin Spiller, Aachen

Wir verbleiben mit den besten Grüßen



Prof. Dr. Joost van Dongen
Vorsitzender



Dr. K.J. Strank
Geschäftsführer



Kurzberichte

Frühjahrswanderung von Eilendorf nach Stolberg am 14. April 2019 (Joachim Schmitz)

Bei bestem Frühjahrswetter machte sich die Gruppe vom Haltepunkt Eilendorf auf den Weg zur Verlautenheidener Höhe. Früher war hier auch eine Erzgrube, in der Zinkcarbonat, besser bekannt als Galmei, gefördert wurde. Auf kleinen Restflächen konnten Galmei-Täschelkraut (*Thlaspi calaminaria* [neuerdings in die Gattung *Nocca* gestellt und dort mit verwandten Sippen unter *Noccaea caerulescens* subsumiert]) und Galmei-Stiefmütterchen (*Viola calaminaria*) blühend angetroffen werden.

Von der Verlautenheidener Höhe gibt es einen hervorragenden Überblick über den ganzen Aachener Talkessel. Auf der alten Straßenbahntrasse von Eilendorf



Windröschen (*Anemone ranunculoides* - Abb. oben) gefunden werden.

Die größte Besonderheit sind aber zwei seltene Schachtelhalme: Der Winter-Schachtelhalm (*Equisetum hyemale*) und der Riesen-Schachtelhalm (*Equisetum telmateia*), der gerade seine bleichen fertilen Triebe, die nur der Produktion von Sporen dienen, zeigt (Abb. rechts). Später treiben dann die grünen vegetativen Triebe aus, die bis 1,50 m hoch werden können.

Die Tour endete am Hbf Stolberg, wo sich die Teilnehmer mangels Einkehrmöglichkeiten dann schnell in alle Richtungen zerstreuten.

nach Stolberg-Atsch ging es herüber ins Indetal. Hier wurde der Hainsternmieren-Auwald demonstriert, der typisch für die Ufer von Mittelgebirgsbächen ist. Die namensgebende Charakterart Hain-Sternmiere (*Stellaria nemorum*) blühte schon. Dazu gab es typische Frühjahrsblüher wie Anemonen, Veilchen, Hohlen Lerchensporn (*Corydalis solida*) und Moschuskraut (*Adoxa moschatellina*).

Kräutersammler machten sich über den gerade ausgetriebenen Bärlauch (*Allium ursinum*) her - obwohl das hier Naturschutzgebiet ist. Es konnte auch noch ein Gelbes

